

An den
Stadtverband der Kleingärtner e.V.
Dinslaken-Voerde
Postfach 10 04 29
46524 Dinslaken

Antrag auf Genehmigung einer Terrassenüberdachung.

Kleingartenverein: _____

Vorname / Name: _____

Straße / Haus-Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Garten Nr.: _____ Wichtig: Laubengröße mit Anbauten? _____m²

Die Überdachung darf nur nach der Vorlage zum Bau einer Terrassenüberdachung erstellt werden.

Als Anhang mit Zeichnung beifügen und vom Antragsteller unterschreiben lassen.

Die maximalen Abmessungen darf die Grundfläche von 12 m² nicht überschreiten. Die Überdachung darf nur im Anschluss an der Laube gebaut werden.

Der Standort der Terrassenüberdachung darf die Raumaufteilung des Gartens, das Gesamtbild der Anlage, sowie die angrenzenden Gärten nicht störend beeinflussen. Den geeigneten Aufstellungsort bestimmt der Vereinsvorstand in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Stadtverbandes.

Der Antrag kann nur genehmigt werden, wenn die genaue Größenangaben vorhanden sind.

Für die Standsicherheit ist der Gestattungsnehmer eigenverantwortlich.

Dinslaken, den _____

Unterschrift Antragsteller _____

Unterschrift - Vereinsvorstand _____

Die Überwachung der Baumaßnahme liegt beim Vereinsvorstand.

Der Antrag kann nur genehmigt werden, wenn die genauen Größenangaben vorhanden sind.

Der Baubeginn darf erst nach der Baugenehmigung vom Verpächter erfolgen.

Eingang beim Stadtverband der Kleingärtner in Dinslaken und Voerde.

Unterschrift – Vorstand Stadtverband _____

Stadtverband der Kleingärtner e.V. Dinslaken-Voerde
Postfach 10 04 29 46524 Dinslaken

E-Mail: stv-dinslaken_voerde@arcor.de

Vorlage für die Vereinsvorstände der Kleingartenanlagen.

Folgendes ist bei einem Bauantrag für einen überdachten Freisitz an der Gartenlaube zu beachten

Der Bauantrag muss immer in schriftlicher Form über den Vereinsvorstand an den Stadtverband erfolgen. Es muss eine Skizze mit den Maßangaben und der Lage des überdachten Freisitzes beigefügt werden.

Der Baubeginn darf immer erst nach der Genehmigung des Bauantrages vom Stadtverband erfolgen.

Der überdachte Freisitz darf maximal 12,0 qm groß sein.

Der überdachte Freisitz muss im unmittelbaren Anschluss an die Gartenlaube gebaut sein.

Die Überdachung darf nicht mit der Gartenlaube verbunden werden.

Die Überdachung nur mit durchsichtigem Material, wie zb. Doppelstegplatten, PVC-Welle oder ähnlichen Materialien eindecken.

Die lichte Höhe der Überdachung darf bei einem Satteldach und Pultdach 2,25 Meter nicht überschreiten.

Wenn der Bauantrag genehmigt wurde, muss nach der Fertigstellung eine Abnahme vom Vereinsvorstand erfolgen.

Wer ohne einen Bauantrag über den Vereinsvorstand an den Stadtverband baut, muss das Bauwerk wieder abbauen.

Diese Form der Überdachung wird nur bei Gartenlauben die eine Gesamtfläche von 24qm nicht überschreiten genehmigt.

Der Antrag kann nur genehmigt werden, wenn die genauen Größenangaben vorhanden sind.

Zur Kenntnis genommen Antragsteller: _____

Stadtverband der Kleingärtner

Dinslaken-Voerde e.V.

der Vorstand